

Nachrichten aus den Selbsthilfegruppen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(2015)**

Heft 117: **30 Jahre Parkinson Schweiz = Parkinson Suisse fête ses 30 ans = Tre decenni di Parkinson Svizzera**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GEMEINSAM AKTIV BLEIBEN

Neues aus den Selbsthilfegruppen

Wiedereröffnung: SHG Oberwallis

Die Selbsthilfegruppe Oberwallis, die seit Sommer 2014 vorübergehend geschlossen war, ist wieder aktiv. Auskünfte erteilt Gruppenleiterin Anny Stoffel, Tel. 027 923 62 44.

Neugründung: SHG in Dagmersellen

In Dagmersellen gibt es seit Anfang 2015 eine neue gemischte Selbsthilfegruppe. Die Gruppe, die sich über zusätzliche Mitglieder freut, trifft sich aktuell alle zwei Monate im Alterszentrum Eiche in Dagmersellen. Interessierte sind herzlich auf einen unverbindlichen Besuch eingeladen. Auskünfte erteilt Gruppenleiterin Ruth Gut-Heutschy, Tel. 062 756 29 50.

Turnen für Betroffene in Schlieren

Die beiden Parkinson-erfahrenen Physiotherapeutinnen Dorothea Etter-Wenger und Christine Kagerbauer bieten für Selbsthilfegruppen (und auch für in keiner Gruppe befindliche Parkinsonbetroffene) zweimal wöchentlich ein Parkinson-Gruppenturnen (5 bis 8 Personen) an. Dieses findet jeweils montags von 10.30 bis 11.20 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 17.50 Uhr statt, und zwar im Quartierraum Giardino, Feldstrasse 3, 8952 Schlieren. Probelektionen sind jederzeit möglich. Auskünfte und Anmeldung bei Dorothea Etter-Wenger, Tel. 044 730 41 34, oder Christina Kagerbauer, Tel. 044 734 21 28.

Die SHG Fribourg «Sensewest» sucht noch Pétanque-begeisterte Mitglieder

Die Mitglieder der SHG Fribourg «Sensewest» treffen sich zweimal im Monat bei der Turnhalle in Wünnewil FR zum Pétanquespiel mit anschliessendem Austausch bei einer bekömmlichen Erfrischung. Parkinsonbetroffene, deren Angehörige sowie Bekannte sind herzlich willkommen. Das Spielgelände ist behindertengerecht gestaltet, Pétanque-



SHG Fribourg «Sensewest»: Neue Mitglieder sind stets herzlich willkommen.

Kugeln können zur Verfügung gestellt werden. Betroffene, die nicht mehr so mobil sind, werden gerne am Bahnhof abgeholt und auch Betroffene im Rollstuhl können jederzeit mitspielen. Für Notfälle ist jeweils ein Arzt anwesend. Bleiben Sie mit uns in Bewegung und geniessen Sie das gesellige Beisammensein – trotz Parkinson oder dann erst recht! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Pius Caduff, Gruppenleiter, Tel. 026 496 36 28, mob: 079 960 80 45, E-Mail: caduffpius@gmail.com

Weihnachtsfeiern und Jahresrückblicke

Anfang des Jahres 2015 erreichten die Redaktion diverse Berichte von den Weihnachtsfeiern respektive Jahresend-Treffen verschiedener Gruppen. Leider

können wir aus Platzgründen nicht alle Berichte abdrucken. Die Vereinigung dankt allen Leitungsteams, die es ermöglicht haben, dass an vielen Orten der Schweiz ganz wundervolle Feiern stattfinden konnten, von Herzen. Beeindruckend ist die Vielfalt der Aktivitäten, welche sich die Gruppen zu den Weihnachtsfeiern, aber auch zu den Treffen unter dem Jahr jeweils einfallen lassen. So brachte etwa die SHG «Basilik» Basel mit einem «Potluck»-Spiel Stimmung in die Weihnachtsfeier. Dazu bringt jeder Gast ein Geschenklein im Wert von maximal 10 Franken mit. Alle Päckchen werden nummeriert in den Sack des Santichlaus gesteckt. Dann darf jeder eine Nummer ziehen und sein Geschenk von «Unbekannt» abholen. Ein Spiel, das für Erstaunen, Freude oder Lachen sorgt und so viel gute Laune in jedes feierliche Treffen bringt. Ebenfalls zur Nachahmung empfohlen sei die Idee der SHG Rechtes Zürichseeufer. Diese lud 2014 Logopädie-Studierende ein, welche den Mitgliedern der Gruppe praktische Übungen mit grossem Nutzen für den Alltag zeigten. Wenn auch Sie in Ihrer Gruppe solch pfiffige Ideen realisieren, lassen Sie es uns wissen – damit wir an dieser Stelle die anderen Gruppen darüber informieren können. Herzlichen Dank. jro

ANZEIGE

Prof. Dr. med. Christian Baumann (Foto), Universitäts Spital Zürich, Klinik für Neurologie, Parkinson und Bewegungsstörungen, und die Selbsthilfegruppe «THS» Zürich wenden sich an alle Parkinsonpatienten, die eine THS-Operation (THS = Tiefe Hirnstimulation) hinter oder vor sich haben. Gemeinsam laden wir Sie ein zu einer



Gesprächsrunde zum Erfahrungsaustausch und für die Beantwortung von Fragen rund um die Tiefe Hirnstimulation

Datum: Montag, 1. Juni 2015, 16 bis 18 Uhr
Ort: Klinik für Neurologie, Universitäts Spital Zürich, Frauenklinikstrasse 26, 8091 Zürich, Stockwerk E, Zimmer 3 (hinterer Aufzug, ausgeschildert)
Anreise: Ab HB Zürich mit Tram Nr. 10 Richtung Flughafen bis Station Haldenbach (4. Station). Zeitbedarf ab HB Zürich etwa 25 Minuten.

Anmeldung bis spätestens Dienstag, 26. Mai 2015 an:

blumer.wysling@bluewin.ch oder Alice Kramer, Tel. 044 940 02 35 (9–11 Uhr)

SELBSTHILFEGRUPPE GESUCHT?

Die Adressen der Leitungsteams aller Selbsthilfegruppen finden Sie auf den Seiten 46 und 47!